

Echte Pilze, Moose und Flechten

Die aktivsten Melder:innen dieser Gruppen waren

Pilze:

Links alle eingegangenen Meldungen, rechts alle freigegebene Meldungen

Dieter Lode	816	Dieter Lode	754
Lili Steiger	65	Lili Steiger	44
Annette Schäfer	45	Ringo Dahl	9

Die häufigsten gemeldeten und freigegebenen Arten waren:

Platz 1) <i>Cantharellus cibarius</i> / Echter Pfifferling	36
Platz 2) <i>Macrolepiota procera</i> / Parasol	21
Platz 2) <i>Neoboletus erythropus</i> / Flockenstielige Hexen-Röhrling	21
Platz 3) <i>Amanita citrina</i> / Gelbe Knollenblätterpilz	20
Platz 3) <i>Amanita rubescens</i> / Perlpilz	20

Sowohl bei den **Flechten** als auch bei den **Moosen** befinden sich alle Meldungen noch in Prüfung. Insgesamt wurden **8 Meldungen** bei den Moosen abgegeben und **11 Meldungen** bei den Flechten. Die meisten Meldungen stammten in beiden Gruppen von Karin-Simone Hauth.

Obwohl der echte Pfifferling als häufig gilt steht er in Deutschland unter Naturschutz. Die Art als „besonders geschützt“ und darf daher nur in geringen Mengen zum Eigenbedarf gesammelt werden. Zu den größeren Gefährdungsfaktoren neben intensivem Absammeln zählt der Klimawandel durch langjährige Trockenheit und Bodenverdichtung durch intensive Nutzung.



Foto von Dieter Lode: *Cantharellus cibarius*/ Echter Pfifferling